

DUDEN

Rechtschreibtrainer **Deutsch** als Fremdsprache

Verstehen, üben, testen



Mit MP3-
Download:
**Übungen
und Diktate**

Die Satzzeichen

Satzzeichen		Beispiel
der Punkt	.	Heute ist es kalt.
das Komma	,	Ich gehe nach Hause, wenn ich fertig bin.
das Semikolon	;	Sie hat den Zug verpasst; deshalb kommt sie zu spät.
der Doppelpunkt	:	Die Frage ist: Warum hat er das geschrieben?
das Fragezeichen	?	Wann kommst du?
das Ausrufezeichen	!	Bringt bitte Stühle mit!
der Gedankenstrich	–	Der Mann – er ist Journalist – stellt viele Fragen.
die Klammern (Pl.)	()	Sie wohnt in Oxford (England).
die Anführungszeichen (Pl.)	„ ”	Er fragte mich: „Hast du heute Zeit?“
der Schrägstrich	/	Wir suchen neue Mitarbeiter/-innen.
der Apostroph	'	Max' Haus
der Bindestrich	-	3-jährig, das T-Shirt

Duden

Rechtschreibtrainer **Deutsch** als Fremdsprache

Verstehen, üben, testen

Von
Peggy Katelhön

Dudenverlag
Berlin

Liebe Deutschlernende,

Rechtschreibung heißt richtig schreiben, korrekt schreiben. Mit dem „Rechtschreibtrainer Deutsch als Fremdsprache“ lernen Sie die wichtigsten Themen der deutschen Rechtschreibung kennen.

In den einzelnen Kapiteln beginnen wir immer mit den **Regeln**.

Danach finden Sie viele **Übungen** zur **Rechtschreibung**, aber auch zu **Wortschatz** und **Grammatik**. Es gibt Übungen mit zwei Schwierigkeitsgraden, A2 und B1.

A2

B1

Zwischen den Übungen finden Sie Informationen zu typischen Schwierigkeiten.

Im Buch verwenden wir die internationale **Lautschrift** ['laʊtʃrɪft]. Wir erklären sie am Ende des Buchs.

Jedes Kapitel schließt mit einem **Diktat**. So können Sie sich testen.



Zu vielen Regeln, Übungen und Diktaten gibt es **MP3-Audiodateien**, die Sie kostenlos im Internet anhören oder herunterladen können:

www.duden.de/rechtschreibtrainer

Nach den Übungskapiteln finden Sie einen **Abschlusstest**, alle **Lösungen** und Erklärungen zu den wichtigsten **Fachbegriffen**.

Ein paar Tipps: Lernen Sie in kleinen Abschnitten, aber dafür regelmäßig. Wiederholen Sie die Regeln und die Übungen, die noch schwierig für Sie sind. Schreiben Sie die Diktate auch mehrmals.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und viel Erfolg!

Die Autorin und die Dudenredaktion

Inhaltsverzeichnis

1. Groß- und Kleinschreibung	6
der T isch, l aufen, das L aufen	
2. Getrennt- und Zusammenschreibung	14
die Haust ü r, zuckers ü ß, Musik h ö ren	
3. Lange Vokale	21
lesen, das J ahr, die M iete	
4. Kurze Vokale und Doppelkonsonanten	28
k ennen, die J acke, das H eft	
5. Umlaute: ä, ö, ü	34
der K äse, gr ö ßer, die M ütter	
6. Diphthonge: au, ai, ei, äu, eu	42
das H aus, h eißen, die L eute	
7. Grammatische Endungen und Reduktionsvokale	49
ich neh m e, der V ater, er l auben	
8. Auslautverhärtung: [g] > [k], [b] > [p], [d] > [t]	54
der Z ug, d eshalb, ab e nds	
9. s, ss, ß, z, tz	61
die H ose, der F luss, der F uß	
10. sch, sp, st	67
die S chule, s pielen, die S tunde	
11. d, t, tt, dt, th	73
das D ing, die T ür, s tatt	

1. Groß- und Kleinschreibung

Satzanfänge und Titel

Groß schreibt man das erste Wort	
▶ eines Satzes	Er heißt Tobias.
▶ einer Überschrift oder eines Titels	Der Titel des Kapitels ist „Die Groß- und Kleinschreibung“.
▶ nach einem Doppelpunkt, wenn ein selbstständiger Satz folgt (ein Satz mit Subjekt und Prädikat)	Ihm ist nun klar: Er kann nicht mehr wegfahren.

Nomen (Substantive)

Nomen schreibt man groß.	der Tisch, das Zimmer, die Lampe
Auch Wörter anderer Wortarten kann man als Nomen verwenden, z. B.	
▶ Verben , davor steht meist ein Artikelwort, ein Adjektiv oder eine Präposition + Artikel	das Laufen langes Telefonieren beim (= bei + dem) Essen
▶ Adjektive/Partizipien , davor steht meist ein Artikelwort ein Indefinitpronomen	das Wichtigste etwas Interessantes, nichts Großes
▶ Zahlwörter	der Erste, die Zweite, eine Eins

Eigennamen

Groß schreibt man	
▶ Eigennamen: Personen, Städte, Länder, Flüsse, Berge, Institutionen usw.	Stefanie, Paris, Polen, Rhein, Zugspitze, Deutscher Bundestag
▶ Adjektive und Zahlwörter in mehrteiligen Eigennamen	das Tote Meer, der Zweite Weltkrieg
Groß schreibt man Ableitungen von geografischen Namen auf <i>-er</i> .	Schweizer Uhren, der Kölner Hauptbahnhof, Thüringer Bratwürste
Klein schreibt man Ableitungen von geografischen Namen auf <i>-isch</i> , wenn sie nicht Teil eines Namens sind.	ein spanisches Lied, zwei ukrainische Autoren aber: die Französische Revolution

Anredepronomen

Groß schreibt man alle Pronomen der Höflichkeitsform.	Wie heißen Sie? Ist das Ihre Tochter?
Die Anredepronomen <i>du</i> , <i>ihr</i> und die Possessivpronomen <i>dein</i> , <i>euer</i> schreibt man in allen Formen klein. Nur in Briefen darf man sie großschreiben.	Wie heißt du? Ist das eure Tochter? Liebe Julia, vielen Dank für das Foto von Deiner/ deiner Tochter. [...]

1. Vorstellung auf einer Party (I).
Lesen Sie den Text. Unterstreichen Sie:
Welche Wörter sind großgeschrieben?

Hallo, ich heiÙe Mary, Mary King. Ich komme aus Großbritannien. Ich bin Engländerin. Meine Familie wohnt in Oxford. Das liegt ungefähr achtzig Kilometer nordwestlich von London.
Und Sie, wie heißen Sie?

2. Vorstellung auf einer Party (II).
Schreiben Sie den Text ab. Setzen Sie am Satzende immer einen Punkt und achten Sie auf die Großbuchstaben.

A2

freut mich, mary ich bin pietro ich komme aus italien ich wohne im wunderschönen rom aber jetzt mache ich einen deutschkurs hier in frankfurt

Freut mich, Mary!

3. Diktat. Sie hatten folgende Anzeige auf der Onlineseite einer Jugendzeitschrift veröffentlicht:

A2



Hallo Leute,
ich heiÙe Nathalie, bin 18 Jahre alt und komme aus Frankreich. Ich möchte mein Deutsch verbessern. Wer schreibt mir auf Deutsch? Meine Mailadresse ist nathalie.dubois@mailforyou.com.

Sie haben eine Antwortmail bekommen. Hören Sie das Diktat und schreiben Sie es in Ihr Übungsheft.

GroÙschreibung in anderen europäischen Sprachen

- ▶ Satzanfänge und Eigennamen groß: in vielen Sprachen
- ▶ Alle Nomen groß: nur im Deutschen und Luxemburgischen
- ▶ Höflichkeitspronomen groß: z. B. auch im Spanischen und Russischen



- Im Englischen schreibt man groß:
- das Personalpronomen *I (ich)*
 - Adjektive zu Ländernamen (z. B. *an English book*)
 - oft alle wichtigen Wörter in Titeln (z. B. *A Practical Guide to Culture*)

Im Deutschen nicht!

1. Groß- und Kleinschreibung

A2 **4.** Finden Sie in der Wortschlange die Nomen. Lesen Sie die Tipps in der Tabelle und tragen Sie die Nomen in die Tabelle ein.



Wie erkennt man Nomen?				
▶ Oft stehen sie zusammen mit einem Artikel oder Adjektiv (<i>das Haus, eine junge Frau</i>).				
▶ Sie haben typische Endungen:				
Maskulinum	-er	der Lehrer	-ling	der Lehrling
	-ismus	der Tourismus	-ist	der Polizist
Femininum	-heit	die Wahrheit	-schaft	die Freundschaft
	-keit	die Kleinigkeit	-ei	die Bücherei
	-ung	die Lösung	-in	die Studentin
	-e (meist f.)	die Sahne	-ion	die Rezeption
Neutrum	-chen	das Häuschen	-lein	das Männlein
	Ge- (-e) (meist n.)	das Gebirge	nominalisierte (= substantivierte) Infinitive: tanzen → das Tanzen	

der	die	das	die (Plural)
Freund			

3. Lange Vokale



Regeln

Lange Vokale schreibt man:

► mit einfachem Vokal

	der W agen, l esen, das B uch
--	--

► (selten) mit Doppelvokal

Doppelvokale spricht man nicht; sie sind nur das Signal für einen langen Vokal. Nur a , o , e gibt es als Doppelvokal.	der Saal [za:l], das Boot [bo:t], der See [ze:] <i>aber:</i> der Saal > die Sä le, das Boot > die Bö tchen
---	--

► mit Dehnungs-h

Das Dehnungs-h spricht man nicht; es ist nur das Signal für einen langen Vokal davor.	das Jahr [ja:r], der Verkehr [fɛʁ'ke:r], die Uhr [u:r]
Nach dem Dehnungs-h stehen oft die Konsonanten l , m , n , r .	f ehlen, n ehmen, die Bahn , das Ohr
Wenn vor dem langen Vokal p , t , v , sch , sp oder qu steht, gibt es kein Dehnungs-h.	das Poster , tun , der Vater , die Schule , spät , bequem

Das lange [i:] schreibt man:

► mit i	wir , du gibst , Berlin
► mit ie (Das e spricht man nicht; es ist nur das Signal für ein langes i davor.)	sie [zi:], viel [fi:l], die Miete ['mi:tə]
► mit ih , ieh	ihn , ihr , ihnen , er sieht (sehen)

Umlaute (↑ Kapitel 5) und Diphthonge (↑ Kapitel 6)

Auch Umlaute können lang oder kurz sein.	<i>lang:</i> der Süden , fröhlich <i>kurz:</i> öffnen , der Schlüssel
Diphthonge sind immer lang.	eink au fen, unters ch eiden

26. Langer oder kurzer Vokal? Hören Sie. Zeichnen Sie unter die blauen Buchstaben einen Strich für einen langen Vokal oder einen Punkt für einen kurzen Vokal.

ledig, **s**tellen, das **B**uch, **i**mmers, das **W**etter, **l**esen, die **B**luse, der **R**ock, die **H**ose,
die **K**ette, die **L**iebe, die **W**olke, die **S**onne, das **P**aar, **k**önnen, das **B**oot, das **O**hr,
wollen, **ü**ber, **l**ustig, **s**ch**ö**n, das **Z**immer, **v**iel, **g**roß, er **s**ieht, sie **g**rüßt, der **K**uss,
sieben, **f**ünf, **l**achen, das **M**eer, der **T**opf, ich **ö**ffne, **z**u, der **F**lug, er **l**iegt, sie **s**t

A2



Buchstaben und Laute

Buchstabe(n)	Laut(e)	Beispiel
a	[a]	der Mann
a	[aː]	einladen
ä	[ɛ]	die Bäckerei
ä	[ɛː]	das Mädchen
aa	[aː]	das Haar
ah	[aː]	die Bahn
äh	[ɛː]	wählen
ai	[aɪ]	der Mai
au	[aʊ]	das Haus
äu	[ɔɪ]	träumen
ay	[aɪ]	Bayern
b	[b]	bunt
-b	[p]	abholen
ch	[ç]	ich
ch	[x]	hoch
chs	[ks]	sechs
ck	[k]	die Jacke
d	[d]	dort
-d	[t]	und
dt	[t]	die Stadt
e	[ɛ]	hell
e	[ɛː]	reden
e	[ə]	der Gedanke
e	[e]	jedoch
ee	[eː]	der See
eh	[ɛː]	nehmen
ei	[aɪ]	mein
-er	[ɐ]	der Vater

Buchstabe(n)	Laut(e)	Beispiel
er-	[ɛʁ]	erlauben
eu	[ɔɪ]	die Leute
ey	[aɪ]	Speyer
f	[f]	der Fuß
ff	[f]	offen
g	[g]	gern
-g	[k]	weg
g	[ʒ]	die Etage
h	[h]	heute
i	[ɪ]	im
i	[iː]	die Musik
i	[i]	direkt
ie	[iː]	sie
ieh	[iː]	er sieht
-ig	[ɪç]	richtig
ih	[iː]	ihr
j	[j]	ja
k	[k]	kommen
l	[l]	leer
ll	[l]	voll
m	[m]	man
mm	[m]	das Zimmer
n	[n]	neu
ng	[ŋ]	der Junge
nk	[ŋk]	die Bank
nn	[n]	er kann
o	[ɔ]	voll
o	[oː]	die Oma



Rechtschreibtrainer Deutsch als Fremdsprache (A2 bis B1)

**Dieses Übungsbuch macht Sie fit
in deutscher Rechtschreibung!**

- Die wichtigsten Regeln und über 200 Übungen
- Hinweise auf typische Schwierigkeiten
- Mit allen Lösungen
- Übungen und Diktate als MP3-Download
- Zur Vorbereitung auf Prüfungen der Niveaustufen A2 und B1

ISBN 978-3-411-75007-8
10 € (D) - 10,30 € (A)



www.duden.de